

De Zeigerdieb Op. 50 – Ein Dialekt-Musical (1987)

- für Gesang
Kinderchor
Instrument (9 Spieler):
1. Klavier und Synthesizer
 2. Schlagzeug [Drum Kit]
 3. Cello
 4. Bassgitarre [od. Kontrabass, od. 2. Cello]
 5. Gitarre (akustisch od. el.), dazu z.B. Glockenspiel,
 6. Flöte (oder Violine, Oboe, Blockflöte). C-Stimmen
 7. Posaune und Cornet, dazu z.B. Xylophon. B-Stimmen
 8. Tenor-Horn in B (od. Posaune), dazu z.B. Metallophon
 9. Klarinette (oder Saxophon), dazu z.B. Marimba/Xylophon

auf der Bühne: Klarinette 2 und Blockflöte

32 Musikteile

- V Zürich: Pan, 1202, 1990
BIBL Bern: Schweizerische Nationalbibliothek
D 60'
T Kassette swiss-pan, 110521
BEM Die Gitarrenstimme ist meist in Akkordchiffren (D, G etc.) notiert.
K An einem normalen Schulmorgen verschwinden plötzlich alle Uhrzeiger. Der ganze Schulbetrieb gerät in Unordnung. Während sich die Lehrer aufregen und ihren Stoffplan in Gefahr sehen, beginnen die Schüler zu spielen. Gioconda, ein feenhaftes Wesen, hat auf der vergeblichen Suche nach Spielkameraden die Zeiger im Spass verschwinden lassen.

Der Rektor beruft eine Notstandssitzung ein und befragt gemeinsam mit den Lehrern den neuen Schulcomputer nach Lösungen für die 'unhaltbare' Situation. Dessen Vorschläge werden ausgeführt, bringen jedoch nicht die erwarteten Resultate. Den Schülern, die sich zuerst über den unregelmässigen Schulbetrieb gefreut haben, wird es mit der Zeit langweilig. Sie bringen die Zeiger, die sie vorher im Schrank gefunden, aber nicht preisgegeben haben, wieder zurück. Unter der Anleitung von Gioconda entschliessen sich zum Schluss Lehrer und Schüler, die Zeiger nicht gleich wieder anzubringen, sondern noch ein paar schöne, 'zeitlose Stunden' zu geniessen und sich auch in Zukunft von der Zeit nicht alles diktieren zu lassen. (Zum Inhalt des Stückes)